



ANTRAG

der LAbg. Benedikt Lentsch MA, KO Dominik Oberhofer u.a. betreffend

Tirols Jugend lernt die EU kennen

"Die Landesregierung wird aus Anlass der Wahlen zum europäischen Parlament aufgefordert, die Förderung für Exkursionen von Schulklassen und Jugendgruppen zu den Europäischen Institutionen in Brüssel und Straßburg von 100,- Euro auf 300,-Euro pro Teilnehmerln zu erhöhen."

Zuweisungsvorschlag: Ausschuss für Föderalismus und Europäische Integration; Ausschuss für Gesellschaft, Bildung, Kultur und Sport; Finanzausschuss

Begründung:

Gerade im Jahr einer EU Wahl ist es wichtig, die jungen Menschen vor Ort mit dem europäischen Einigungsprozess und den Werten der europäischen Union vertraut zu machen und ihnen die Arbeit der europäischen Institutionen näher zu bringen.

Das Amt der Tiroler Landesregierung bzw. die Abteilung Südtirol, Europaregion und Außenbeziehungen fördert bereits seit Jahren Exkursionen von Schulklassen und Jugendgruppen zu den Europäischen Institutionen in Brüssel und Straßburg. Die Höhe der Förderung beträgt derzeit 100,- Euro pro TeilnehmerIn.

Mit der beantragten Aufstockung der Förderbeträge auf 300,- Euro pro TeilnehmerIn, soll erreicht werden, dass noch mehr Schulklassen und Jugendgruppen von dem Angebot Gebrauch machen und sich für die europäische Idee begeistern. Die jungen Leute sind die WählerInnen von Morgen. Sie haben es in der Hand, wohin sich Europa in der Zukunft entwickeln wird.

Innsbruck, am 29.1.2019

Playschander L. Sudrounde